

IU GROUP

GRUNDSATZERKLÄRUNG

GEMÄß DEM LIEFERKETTENSORGFALTSPFLICHTENGESETZ (LKSG)

POLICY STATEMENT

PURSUANT TO THE GERMAN ACT ON CORPORATE DUE DILIGENCE

OBLIGATIONS IN SUPPLY CHAINS (LKSG)

Version Juli 2026

Version July 2026

Einleitung

Bei IU Group verankern wir unser Engagement für eine nachhaltige Entwicklung tief in unserem Unternehmensleitbild. Unsere Mission ist es, Menschen weltweit mit einer individuellen Bildung zu stärken, was für uns es selbstverständlich macht, einen positiven Beitrag zur Förderung von Umweltbewusstsein, sozialer Gerechtigkeit und wirtschaftlicher Stabilität zu leisten. Dabei bekräftigen wir unser Engagement für die Einhaltung relevanter internationaler Konventionen sowie nationaler und internationaler Gesetzgebung.

Diese Grundsatzerklärung basiert auf unserer **Nachhaltigkeitspolitik** und unserer **Ethikrichtlinie**, insbesondere unserem **Verhaltenskodex für Lieferanten**, der ein Bestandteil der Ethikrichtlinie ist, welche die Grundlage für unser Handeln und dafür bilden, dass wir unsere Werte in die Tat umsetzen.

Diese Dokumente sind auf unserer offiziellen Webseite öffentlich verfügbar:
<https://sustainability.iu-group.com/#policies-documents>

Introduction

At IU Group, our commitment to sustainable development is deeply embedded in our corporate mission. Our mission is to empower people worldwide with the most individualized education, which naturally leads us to make a positive contribution to environmental awareness, social justice, and economic stability. In doing so, we reaffirm our commitment to complying with relevant international conventions as well as national and international legislation.

This Policy Statement is based on our **Sustainability Policy** and our **Ethics Policy**, in particular our **Supplier Code of Conduct**, which forms part of the Ethics Policy. Together, these documents form the basis for our conduct and ensure that we put our values into practice. These documents are publicly available on our official website:
<https://sustainability.iu-group.com/#policies-documents>

Risikomanagement und Risikoanalyse	Risk management and risk analysis
Die Risikoanalyse ist ein integraler Bestandteil unseres Risikomanagementansatzes, der darauf abzielt, menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken in unserem Geschäftsbereich und bei unseren unmittelbaren Zulieferern zu identifizieren und angemessen zu bewerten. Diese Grundsatzerklärung definiert die allgemeinen Verfahren und Verantwortlichkeiten für die Durchführung der Risikoanalyse innerhalb des Unternehmens. IU Group führt regelmäßig (mindestens jährlich) eine angemessene Risikoanalyse durch, um potenzielle Risiken für Menschenrechte und Umwelt zu ermitteln und bei Bedarf die entsprechenden Geschäftsprozesse anzupassen. Dies umfasst sowohl interne Prozesse als auch die Tätigkeiten unserer unmittelbaren Zulieferer. Die ermittelten Risiken werden anhand der folgenden Kriterien gewichtet, klassifiziert und priorisiert, um eine fundierte Entscheidungsgrundlage zu schaffen: - Art des menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Risikos oder der Verletzung einer menschenrechtsbezogenen oder einer umweltbezogenen Pflicht; - Die typischerweise zu erwartende Schwere der Verletzung, die Umkehrbarkeit der Verletzung und die Wahrscheinlichkeit der Verletzung einer menschenrechtsbezogenen oder einer umweltbezogenen Pflicht; - Einflussvermögen von IU Group auf den unmittelbaren Verursacher eines	Risk analysis is an integral part of our risk management approach, which aims to identify and appropriately assess human rights- and environment-related risks within our own business area and at our direct (Tier 1) suppliers. This Policy Statement defines the general procedures and responsibilities for conducting the risk analysis within the company. IU Group carries out an appropriate risk analysis on a regular basis (at least annually) to identify potential risks to human rights and the environment and, where necessary, to adjust the relevant business processes accordingly. This covers both internal processes and the activities of our direct suppliers. Identified risks are weighted, classified, and prioritized according to the following criteria, in order to create a sound basis for decision-making: - The type of human rights- or environment-related risk, or of the violation of a human rights- or environment-related obligation; - The severity of the violation that would typically be expected, the reversibility of the violation, and the likelihood of a violation of a human rights- or environment-related obligation; - IU Group's ability to influence the direct party responsible for a human rights- or environment-related risk, or for the violation of a human rights- or environment-related obligation. The results of the risk analysis are communicated internally to the relevant decision-makers, including the

menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Risiken oder der Verletzung einer menschenrechtsbezogenen oder einer umweltbezogenen Pflicht. Die Ergebnisse der Risikoanalyse werden intern an die maßgeblichen Entscheidungsträger, einschließlich der Einkaufsabteilung und der Unternehmensleitung, kommuniziert, um eine angemessene Reaktion und Maßnahmenplanung zu ermöglichen. Die Risikoanalyse wird mindestens einmal jährlich durchgeführt. Zusätzlich erfolgt eine anlassbezogene Überprüfung, insbesondere bei wesentlichen Veränderungen oder Erweiterungen unserer Risikolage in der Lieferkette, wie der Einführung neuer Produkte, Projekte oder Geschäftsfelder. Die Ergebnisse der Bearbeitung von erhaltenen Beschwerden werden in die Risikoanalyse einbezogen, um sicherzustellen, dass potenzielle Risiken angemessen berücksichtigt werden. Die IU Group ist bestrebt, ihr Risikomanagement so weiterzuentwickeln, dass Risiken und Verletzungen menschenrechtsbezogener oder umweltbezogener Pflichten durch mittelbare Zulieferer möglichst frühzeitig erkannt und angemessen behandelt werden. Sobald der IU Group tatsächliche Anhaltspunkte für eine mögliche Verletzung vorliegen, wird sie tätig. Sofern im Rahmen der Risikoanalyse oder eines eingegangenen Hinweises nach Ermessen der IU Group tatsächliche Anhaltspunkte für eine potenzielle oder tatsächliche Verletzung menschenrechtsbezogener oder umweltbezogener Pflichten vorliegen, holt IU Group zusätzliche Informationen ein, um Art, Ausmaß und betroffene Personen	Procurement department and Company management, to enable an appropriate response and action planning. The risk analysis is conducted at least once a year. In addition, an ad hoc review is carried out, in particular in the event of material changes or expansions to our risk exposure in the supply chain, such as the introduction of new products, projects, or business areas. The results of processing complaints received are incorporated into the risk analysis to ensure that potential risks are appropriately taken into account. IU Group aims to develop its risk management so that risks and violations of human rights- or environment-related obligations by indirect (Tier 2+) suppliers are identified as early as possible and appropriately addressed. As soon as IU Group has actual indications of a potential violation, it will take action. Where, in IU Group's assessment, the risk analysis or an incoming report provides actual indications of a potential or actual violation of human rights or environmental obligations, IU Group gathers additional information to determine the nature, scope, and affected parties. Where the trigger is the risk analysis, IU Group proactively involves the affected stakeholders — in particular affected employees, suppliers, or their workers — through the engagement mechanisms described in the Ethics Policy (e.g. surveys, dialogue, and, where necessary or legally required, the involvement of employee representative bodies). Where the trigger is an incoming report, further engagement with the affected parties takes place within the existing Grievance Procedure.
--	--

einzugrenzen. Ergibt sich der Anlass aus der Risikoanalyse, bezieht IU Group die betroffenen Stakeholder – insbesondere betroffene Mitarbeitende, Zulieferer oder deren Beschäftigte – aktiv über die in der Ethikrichtlinie beschriebenen Beteiligungsmechanismen ein (z. B. Befragungen, Gespräche, sofern erforderlich oder gesetzlich vorgesehen über die Einbindung von Arbeitnehmendenvertretungen). Ergibt sich der Anlass aus einem eingegangenen Hinweis, erfolgt die weitere Einbindung der betroffenen Personen im Rahmen des bestehenden Beschwerdeverfahrens.	
Präventionsmaßnahmen Im Rahmen unseres Engagements für die Achtung von Menschenrechten und den Schutz der Umwelt ist die IU Group zur Umsetzung folgender Präventionsmaßnahmen bestrebt: - Konsequente Umsetzung der in unseren oben erwähnten Dokumenten festgelegten Menschenrechtsstrategie in unseren Geschäftsabläufen; - Entwicklung und Implementierung geeigneter Beschaffungsstrategien und Einkaufspraktiken, um Risiken im Zusammenhang mit Menschenrechten und Umwelt zu verhindern oder zu minimieren; - Schulungen und Weiterbildungen in unseren relevanten Geschäftsbereichen, um das Bewusstsein für Menschenrechts- und Umweltfragen zu schärfen und die Einhaltung unserer Strategien zu gewährleisten; - Implementierung risikobasierter Kontrollmaßnahmen, um die Einhaltung unserer	Preventive measures As part of our commitment to respecting human rights and protecting the environment, IU Group strives to implement the following preventive measures: - Consistent implementation of the human rights strategy set out in the above-mentioned documents within our business operations; - Development and implementation of appropriate sourcing strategies and purchasing practices to prevent or minimise risks related to human rights and the environment; - Training and continuing education across our relevant business areas to raise awareness of human rights and environmental issues and to ensure compliance with our strategies; - Implementation of risk-based control measures to review and ensure compliance with our human rights strategy within our own business area; - ● Taking human rights- and environment-related expectations

Menschenrechtsstrategie im eigenen Geschäftsbereich zu überprüfen und sicherzustellen; - Berücksichtigung der menschenrechtsbezogenen und umweltbezogenen Erwartungen bei der Auswahl unserer unmittelbaren Zulieferer und Sicherstellung der Einhaltung unserer Standards entlang der Lieferkette; - Einholung vertraglicher Zusicherungen von unseren unmittelbaren Zulieferern und Implementierung angemessener Kontrollmechanismen, um die Einhaltung unserer Standards zu überwachen und sicherzustellen; - Jährliche und anlassbezogene Prüfung der Wirksamkeit unserer Präventionsmaßnahmen. Aktualisierungen erfolgen nach Ermessen der IU Group bei einer wesentlichen Veränderung oder Erweiterung der Risikolage. Diese Bestrebung zur Umsetzung solcher Präventionsmaßnahmen ist integraler Bestandteil unserer Unternehmenskultur und bildet die Grundlage für unser Handeln im Hinblick auf die Achtung von Menschenrechten und Umweltschutz.	into account when selecting our direct - suppliers, and ensuring compliance with our standards along the supply chain; - Obtaining contractual assurances from our direct suppliers and implementing appropriate control - mechanisms to monitor and ensure compliance with our standards; - Annual and ad hoc review of the effectiveness of our preventive measures. Updates are made at IU Group's discretion in the event of a material change or expansion of our risk exposure. This effort to implement such preventive measures is an integral part of our corporate culture and forms the basis for our conduct with regard to respect for human rights and environmental protection.
---	---

Abhilfemaßnahmen, Beschwerdeverfahren, Dokumentation	Remedial measures, grievance procedure, documentation
Die IU Group strebt an, angemessene Maßnahmen zu ergreifen, um Verletzungen von menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Pflichten in unserem eigenen Geschäftsbereich oder bei unseren unmittelbaren Zulieferern zu verhindern, zu beenden oder zu minimieren. Die Wirksamkeit dieser Abhilfemaßnahmen ist einmal im Jahr sowie anlassbezogen zu überprüfen. Die IU Group wird sich bemühen, ein angemessenes unternehmensinternes Beschwerdeverfahren zu betreiben, das es Personen ermöglicht, Risiken und Verletzungen von menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Pflichten zu melden. Dieses Verfahren wird transparent, unabhängig, vertraulich und zugänglich sein. Die IU Group wird die Erfüllung unserer Sorgfaltspflichten fortlaufend dokumentieren. Die angestrebten Maßnahmen sind integraler Bestandteil der Unternehmenskultur der IU Group und unserer Bemühungen, die Achtung von Menschenrechten und den Schutz der Umwelt entlang unserer Lieferkette sicherzustellen.	IU Group endeavours to take appropriate measures to prevent, end, or minimise violations of human rights- or environment-related obligations within our own business area or at our direct suppliers. The effectiveness of these remedial measures is reviewed once a year as well as on an ad hoc basis. IU Group will strive to establish an appropriate internal grievance mechanism, enabling individuals to report risks and violations of human rights- or environment-related obligations. This procedure will be transparent, independent, confidential, and accessible. IU Group will continuously document the fulfillment of our due diligence obligations. These intended measures are an integral part of IU Group's corporate culture and of our efforts to ensure respect for human rights and protection of the environment along our supply chain.

Prioritäre menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken

Für IU Group N.V., Organisationen der IU Group N.V. und deren Lieferanten wurden auf Grundlage der aktuellen Risikoanalyse die folgenden prioritären potentiellen menschenrechtlichen und umweltbezogenen Risiken definiert:

Menschenrechtsrisiken:

1. Verstoß gegen Arbeitsstandards oder Standards der Menschenrechtskonventionen.
2. Mangelnde Einhaltung des Rechts auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen.
3. Inklusionsprobleme.
4. Risiko von Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, Alter, ethnischer Herkunft oder anderen Merkmalen.
5. Unzureichende Entlohnung oder unangemessene Arbeitsbedingungen für Mitarbeitende oder Zulieferer.

Umweltrisiken:

1. Steigender Kohlenstoff-Fußabdruck trotz Bemühungen zur Reduzierung.
2. Herausforderungen bei der Datenerfassung und Berichterstattung über Umweltauswirkungen.
3. Risiko von Umweltverschmutzung durch unzureichend kontrollierte Prozesse oder Materialien.
4. Mangelnde Einhaltung von Umweltvorschriften oder Genehmigungen.
5. Potenzielle negative Auswirkungen auf die lokalen Gemeinden durch unzureichende Umweltschutzmaßnahmen oder -praktiken.

Priority human rights- and environment-related risks

Based on the current risk analysis, the following priority potential human rights- and environment-related risks have been defined for IU Group N.V., organisations of IU Group N.V., and their suppliers:

Human rights risks:

1. Violation of labour standards or human rights conventions.
2. Insufficient compliance with the right to freedom of association and collective bargaining.
3. Issues related to inclusion.
4. Risk of discrimination based on gender, age, ethnic origin, or other characteristics.
5. Inadequate remuneration or working conditions for employees or suppliers.

Environmental risks:

1. Rising carbon footprint despite reduction efforts.
2. Challenges in collecting and reporting data on environmental impacts.
3. Risk of environmental pollution due to inadequately controlled processes or materials.
4. Insufficient compliance with environmental regulations or permits.
5. Potential negative impacts on local communities due to inadequate environmental protection measures or practices.

Menschenrechtsbezogene und umweltbezogene Erwartungen gegenüber Beschäftigten und Zulieferern

Im Rahmen unserer Unternehmenspolitik formulieren wir folgende menschenrechtsbezogene und umweltbezogene Erwartungen gegenüber Beschäftigten und Zulieferern in der Lieferkette.

Menschenrechtsbezogene Erwartungen:

- Respektierung der Menschenrechte durch alle Beschäftigten und Zulieferer gemäß den internationalen Arbeitsstandards und den ILO-Kernarbeitsnormen.
- Anerkennung des Rechts der Beschäftigten auf Vereinigungsfreiheit und Durchführung von Kollektivverhandlungen gemäß den geltenden nationalen Gesetzen.
- Schutz vor Diskriminierung jeglicher Art, einschließlich Geschlecht, Alter, ethnische Herkunft, sexuelle Orientierung, Behinderung oder Religion.
- Gewährleistung angemessener Entlohnung gemäß den lokalen Branchenstandards, Mindestlohngesetzen und Tarifverträgen.
- Verbot von Kinderarbeit und Zwangsarbeit in der gesamten Lieferkette, unter Berücksichtigung der ILO-Übereinkommen und nationaler Gesetze.

Human rights- and environment-related expectations toward employees and suppliers

As part of our corporate policy, we set out the following human rights- and environment-related expectations toward employees and suppliers.

Human rights-related expectations:

- Respect for the human rights by all employees and suppliers in accordance with international labour standards and the ILO core labour standards.
- Recognition of employees' right to freedom of association and to conduct collective bargaining in accordance with applicable national laws.
- Protection against discrimination of any kind, including on the basis of gender, age, ethnic origin, sexual orientation, disability, or religion.
- Ensuring appropriate remuneration in accordance with local industry standards, minimum wage laws, and collective bargaining agreements.
- Prohibition of child labour and forced labour throughout the entire supply chain, taking into account ILO conventions and national laws.

Umweltbezogene Erwartungen:	Environment-related expectations:
- Einhaltung aller geltenden Umweltgesetze und -vorschriften in Bezug auf Boden-, Wasser- und Luftverschmutzung sowie Lärmbelästigung. - Überwachung und Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks durch kontinuierliche Verbesserungen in der Produktions- und Lieferkette. - Adressierung des Klimawandels durch Maßnahmen zur Reduzierung von Kohlendioxidemissionen. - Verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen und Materialien sowie die Förderung umweltfreundlicher Produktions- und Betriebspraktiken. - Implementierung von Überwachungs- und Kontrollmechanismen, um Umweltauswirkungen zu messen und wirksam zu verringern.	- Compliance with all applicable environmental laws and regulations regarding soil, water, and air pollution as well as noise nuisance. - Monitoring and reducing the environmental footprint through continuous improvements in the production and supply chain. - Addressing climate change by implementing measures to reduce carbon dioxide emissions. - Responsible use of resources and materials, and promotion of environmentally friendly production and operating practices. - Implementation of monitoring and control mechanisms to measure and effectively reduce environmental impacts.

Die deutsche Sprachversion dieses Dokuments ist die einzige bindende Version. Die englische Version dient lediglich als Übersetzung zur Information.

The German language version of this document is the only binding version. The English version is merely a translation for information purposes.